

Titlis-Zahlen und Fakten

Was Sie schon immer über Titlis Rotair wissen wollten. Alle Zahlen und Fakten zur Firmengeschichte des grössten Arbeitgebers von Engelberg im Überblick:

Datum	Anlage/Unternehmung	Ereignis
22.4.1911	DEG	Konstituierende Generalversammlung der Bahngesellschaft
Oktober 1911	DEG	Projekt zur Konzessionierung einer Drahtseilbahn Engelberg–Gerschnialp vom Gemeinderat Engelberg der Bundesversammlung eingereicht
8.3.1912	DEG	Bundesversammlung erteilt die Konzession
19.1.1913	DEG	Kollaudation der Standseilbahn Engelberg–Gerschnialp
21.1.1913	DEG	Betriebseröffnung
1916	DEG	Harte Zeiten während des Weltkrieges: Die Aktien wurden auf 50% ihres Nennwertes herabgesetzt
1920	DEG	Die Aktien werden erneut herabgesetzt, auf Fr. 50.– pro Aktie (ursprünglicher Nennwert Fr. 500.–)
30.9.1926	LGT I	Gründungsversammlung
17.12.1927	LGT I	Kollaudation der Luftseilbahn Gerschnialp–Trübsee
23.12.1927	LGT I	Jungfernfahrt – Eröffnung
1931	LGT I	Die Stahlblechkabinen (17 Personen) werden durch Aluminiumkabinen ersetzt (24 Personen)
Herbst 1938	LGT I	Bisherige Kabinen (24 Personen) werden durch solche für 32 Personen ersetzt. Umbau der Stützen, an Berg- und Talstation je eine Stütze mehr
18.12.1943	Jochpass	Eröffnung des Skiliftes Trübsee–Jochpass
15.7.1944	Jochpass	Die Anlage ist neu auch als «Geh-Lift» in Betrieb
Frühling 1950	DEG	Alte Personenwagen (40 Personen) werden durch solche für 70 Personen ersetzt
9.6.1958	LGT II	Der Antrag des Verwaltungsrates für eine Parallel-Luftseilbahn Gerschnialp–Trübsee wird an der GV angenommen
2.10.1958	LGT II	Beginn der Bauarbeiten
16.12.1959	LGT II	Die Parallel-Luftseilbahn wird für den öffentlichen Betrieb freigegeben
30.4.1963	LTKT	Die Konzession für die Luftseilbahn Trübsee–Kleintitlis wird erteilt
17.7.1963	LTKT	Gründungsversammlung
22.7.1963	LTKT	Beginn der Installationsarbeiten
4.2.1964	Bauseilbahn I	Die Bauseilbahn wird der Bauherrschaft betriebsbereit übergeben
Herbst 1964	DEG	Der alte Wechselstrom-Direktantrieb wird durch einen Gleichstrom-Antrieb ersetzt. Der Antrieb erfährt eine Leistungssteigerung um 110 PS (von 140 auf 250 PS)
18.10.1964	DEG	Einbau einer automatischen Steuerung
19.6.1965	LTKT – 1. Sektion	Kollaudation der Pendelbahn Trübsee–Stand
26.6.1965	LTKT – 1. Sektion	Betrieb dieser Sektion eröffnet
7.7.1965	LTKT – 1. Sektion	Einweihung
1965	LGT II	60er-Kabinen werden durch 80er-Kabinen ersetzt
17.12.1966	Restaurant Stand	Eröffnung des Selbstbedienungs-Restaurants
10.3.1967	LTKT – 2. Sektion	Kollaudation der Pendelbahn Stand–Titlis
15.3.1967	LTKT – 2. Sektion	Inbetriebnahme der 2. Sektion
9.5.1967	LTKT – 2. Sektion	Einweihung
17.5.1968	DEG AG	Kauf des alten Postgebäudes an der Poststrasse 3, Engelberg
1970	Gletscher-Skilift	Inbetriebnahme
26.6.1972	Restaurant Titlis	Einsegnung und Inbetriebnahme
1972	MAZ, Titlis	Vorarbeiten zur Standortwahl der Mehrzweckanlage auf dem Titlis
1973	Station Titlis	Film-Anlage im Toporama eröffnet
1974	Restaurant Stand	Gletscher-Stübli eröffnet
1977	MAZ, Titlis	Projektierungsarbeiten und Baubewilligungs-Verfahren
1978	MAZ, Titlis	Baubeginn
27.1.1978	DEG	Einweihung der neuen Talstation
1979/80	MAZ, Titlis	Erstellen der Zugänge (Stollen) und der Bauseilbahn
1981	MAZ, Titlis	Fundamentplatte 4. und 3. UG
31.1.1981	Sesselbahn Laubersgrat	Einweihung
1982	MAZ, Titlis	2. und 1. UG, Lift-Turm
30.10.1982	DEG und LGT	GV-Beschlüsse über Zusammenschluss von DEG und LGT in die neue BEGT. Vollmachtserteilung für den Bau einer 6er-Gondelbahn Engelberg–Trübsee. Aktienkapitalerhöhung auf Fr. 6,25 Mio.
14.3.1983	BEGT	eidg. Verkehrs- und Energiewirtschafts-Departement erteilt die Konzession für die Gondelbahn
2. bis 31.5.1983	BEGT	Die Aktien der DEG und LGT werden in solche der neu gegründeten BEGT umgewandelt
1983	MAZ, Titlis	Stahlbau und Nebearbeiten
Weihnachten 1983	Restaurant Stand	Umbau des Restaurants fertig gestellt
1984	MAZ, Titlis	Ausbau und technische Installationen
21.12.1984	BEGT, Gondelbahn Engelberg–Gerschnialp–Trübsee	Einweihung der 6er-Gondelbahn. Gekostet hat der Bau dieser Anlage damals Fr. 22,5 Mio.
21.12.1984	Sesselbahn Rindertitlis	Einweihung und Eröffnung
1985	MAZ, Titlis	Inbetriebnahme, Abbau der Bauseilbahn
5.7.1986	Restaurant Titlis	Vollständig erneuert
6.12.1986	Gletscherskilift Rotegg	Inbetriebnahme
4.2.1987	Gletscherskilift Titlis	Inbetriebnahme
1.5.1987	Station Titlis	Eröffnung Südwandfenster

Datum	Anlage/Unternehmung	Ereignis
1988	LTKT – 1. Sektion	Modernisierung der Luftseilbahn Trübsee–Stand (neue Kabinen)
14.3.1992	BEGT und LTKT	Die GV beider Aktiengesellschaften beschliessen die Fusion zur BET AG. Neue Einheitsaktie im Nominalwert von Fr. 250.– wird herausgegeben. Das neue Aktienkapital liegt seitdem bei Fr. 10,5 Mio.
20.9.1992	BET	Letzte Fahrt der «alten» Luftseilbahn Stand–Titlis
20.12.1992	BET	Eröffnung der ersten drehbaren Luftseilbahn der Welt, Rotair, zwischen Stand und Titlis
15.1.1994	Panorama Titlis	Eröffnung des erweiterten Panorama-Restaurants Titlis
Frühling 1994	BET	Bau der Garage Schlächtismatt
Sommer 1994	BET	Erweiterung Talstation in Engelberg
1994	Sternbar, Station Stand	Über die Sternbar wird ein Sarnafil-Zelt montiert, damit die Gäste auch bei Wind und schlechterem Wetter an der Freiluft Bar sitzen können
1.8.1995	Kutschenweg Trübsee	Einweihung
Sommer 1995	DEG	Neubau von Antrieb und Steuerung der Standseilbahn
Herbst 1995	LGT II, Angel Eyes	Antrieb, Steuerung und Kabinen (mit Glasboden-Luken) werden neu gebaut. Die Luftseilbahn wird auf Angel Eyes umgetauft. Die Umbauzeit erfolgte in nur 66 Arbeitstagen mit einem Kostenaufwand von Fr. 4 Mio.
20.12.1995	diverse	Einweihung: – El Burro Loco, mexikanisches Restaurant in der Station Stand – Pizzeria, Panorama-Restaurant Titlis – umgebaute Standseilbahn Engelberg–Gerschnialp – 10 km Loipe Trübsee–Gerschnialp – Umbau der Luftseilbahn Angel Eyes
1996	BET	Umbau der 2er-Sesselbahn Rindertitlis Neubau der kuppelbaren 4er-Sesselbahn Laubersgrat
14.12.1996	diverse	Folgende Attraktionen wurden durch Abt Berchtold Müller, Kloster Engelberg, eingeweiht: – umgebaute 2er-Sesselbahn Rindertitlis – neue kuppelbare 4-er-Sesselbahn Laubersgrat – Buzzards-Restaurant Station Stand – Glasaufzüge Station Trübsee – Wandbild an der Nordfassade Station Trübsee – Omega Uhr an der Nordfassade Station Trübsee
19.2.1998	Jochpass	Die BET übernimmt die Bergbahnen Trübsee–Jochpass–Engstlenalp AG (kurz BTJE) per Fusion
1998	Hotel Terrace	Pacht – Indian Village/Wintersport-Hotel
18.12.1999	Titlis Station	Erweiterungsbau Titlis Station, diverse Verkaufsräume, Aufzüge, Treppenhaus
18.12.1999	Ice Flyer	Neubau der 6er-Sesselbahn auf dem Titlis-Gletscher als Ersatz für den Rückbringer Skilift Titlis
1999	Hotel Terrace	Investition in die Infrastruktur des Hotel Terrace sowie bauliche Veränderungen
1999	Titlis, Bergstation	Neubau Treppenhaus
2001	Trübsee	Bau der Verbindungssesselbahn (Trübsee–Hopper) Hotel Trübsee–Alpstubli,
2002	Jochstock	Neubau Sesselbahn Jochpass–Jochstock
2003/04	LGT II/LTKT	Erneuerung der elektro-mechanischen Anlagen bei beiden Bahnanlagen
2004	Eisgrotte	Sound & Light in der Gletschergrotte
2004	Gletscherlift	Neubau der Skiliftanlage
2004	Diverse	Neues Zutrittssystem inklusive Kassenanlage
2004	Beschneigungs-anlage	Neubau Beschneigungsanlage im Gebiet Kanonenrohr
2004	Talstation	Neubau Chalet als Après-Ski-Bar
2005	Jochpass	Neubau Sessellift Trübsee–Jochpass
2005	Hotel Terrace	Erwerb des gesamten Hotelkomplexes inklusive Umschwung von der Einwohnergemeinde Engelberg
2005	Talstation	Erwerb der Liegenschaft vor der ehemaligen Sporthalle (Parkplatz)
2005/06	Jochpass	Neubau Beschneigungsanlage im Gebiet Trübsee/Jochpass
2006	Liegenschaften	Kauf der Liegenschaft Acher, heute Parkplatz, vom Benediktinerkloster Engelberg. Auf dieser Parzelle ist der Bau eines Feriendorfes geplant

Legende

DEG	Drahtseilbahn Engelberg–Gerschnialp
LGT I	erste Luftseilbahn Gerschnialp–Trübsee
LGT II	Luftseilbahn Gerschnialp–Trübsee (Parallel-Luftseilbahn)
BEGT	Bergbahnen Engelberg–Gerschnialp–Trübsee
LTKT	Luftseilbahnen Trübsee–Kleintitlis
BET	Bergbahnen Engelberg–Titlis–Jochpass
MAZ	Fernmelde-Mehrzweckgebäude Titlis

Impressum

Herausgeber	Bergbahnen Titlis Rotair, Postfach 88, 6390 Engelberg/Schweiz
Redaktion	Erna Blättler-Galliker
Texte	Beat Christen
Lektorat	Pater Thomas Blättler
Grafik, Layout	ATWIN Grafik AG, Sarnen
Druck	Abächerli Druck AG, Sarnen
Auflage	3'500 Exemplare, Nachdrucke nur mit schriftlicher Genehmigung der Bergbahnen Titlis Rotair